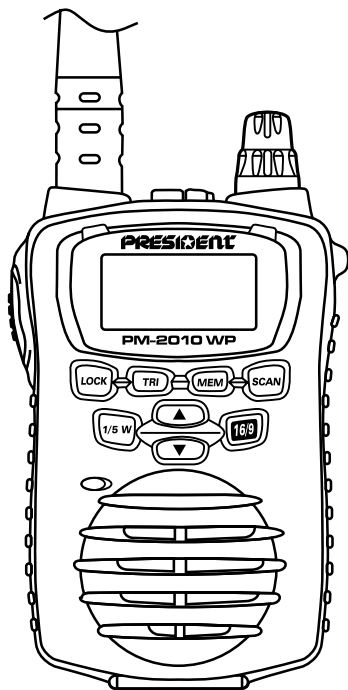


# PRESIDENT

## PM-2010 WP

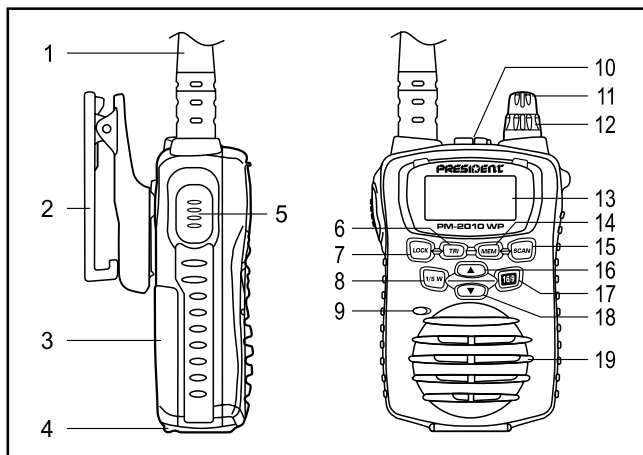


### Bedienungsanleitung

# Inhaltsverzeichnis

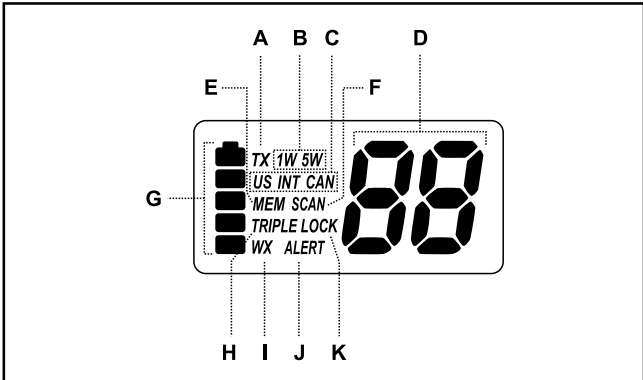
Bedienelemente und Anzeigen .....	3
LC-Display .....	4
Warnhinweis! .....	5
<i>Warnhinweis zum Lithium-Ionen-Akku</i> .....	5
Einführung .....	6
<i>Geräteeigenschaften</i> .....	6
<i>Technischer Kundendienst</i> .....	6
Lieferumfang .....	7
Inbetriebnahme .....	8
<i>Installation des Ladegeräts</i> .....	8
<i>Befestigung der Antenne</i> .....	8
<i>Installation des Akkus</i> .....	9
<i>Befestigung des Gürtelclips</i> .....	9
<i>Laden des Akkus</i> .....	10
Betrieb des Funkgeräts .....	11
<i>Einschalten des Geräts und Einstellung der Rauschsperr</i> .....	11
<i>Inland Waterway / Seagoing Mode</i> .....	12
<i>Auswahl eines Kanals</i> .....	12
<i>Kanal 16/9</i> .....	13
<i>Dreikanalüberwachung</i> .....	13
<i>Programmierung eines Kanals im Speicher</i> .....	14
<i>Löschen eines Kanals aus dem Speicher</i> .....	14
<i>Suchlauf</i> .....	15
<i>Senden</i> .....	15
<i>Tasten mit Hintergrundbeleuchtung und Display</i> .....	16
<i>Batterieanzeige</i> .....	16
<i>Tastatursperre</i> .....	17
<i>ATIS</i> .....	17
<i>UIC (nur für zugelassene Länder)</i> .....	18
Fehlerbehebung .....	19
Garantie .....	19
Technische Daten .....	20
Internationale UKW-Seefunkkanäle .....	21
Konformitätserklärung .....	22

## Bedienelemente und Anzeigen



1. Antenne
2. Gürtelclip
3. Batterie
4. Batterieclip
5. Sendetaste PTT (Push to Talk)
6. Taste Dreikanalüberwachung (**TRI**)
7. Tastatursperre (**LOCK**)
8. Einstellung Sendeleistung TX 1W/5W (**1/5 W**)
9. Mikrofon
10. Anschluss für externe Lautsprecher (optionales Zubehör)
11. Drehknopf (Lautstärke / EIN / AUS)
12. Drehknopf Squelch (SQ)
13. LC-Display
14. Speichertaste (**MEM**)
15. Taste Suchlauf (**SCAN**)
16. Taste schaltet zum nächst höheren Kanal (**▲**)
17. Taste 16/9 Direktzugriff auf Kanal 16 und 9 (**16/9**)
18. Taste schaltet zum nächst niedrigeren Kanal (**▼**)
19. Lautsprecher

## LC-Display



- A. Diese Anzeige erscheint nur, wenn die Sendetaste gedrückt ist und sich das Funkgerät im Sendemodus (**TX**) befindet.
- B. Diese Anzeige zeigt an, ob mit einer Sendeleistung von **1W** oder **5W** gesendet wird.
- C. nicht verwendet
- D. Kanalanzeige
- E. Diese Anzeige zeigt an, ob der aktivierte Kanal ein für den Suchlauf gespeicherter Kanal (**MEM**) ist.
- F. Diese Anzeige erscheint im Suchlaufmodus (**SCAN**).
- G. Batterieanzeige – Wenn der Akku vollständig geladen ist, sieht die Anzeige wie oben dargestellt aus. Es werden sechs Ladezustände von 0 bis 5 unterschieden, so dass es 5 verschiedene Anzeigen gibt. Wenn sich das Funkgerät jedoch im ATIS-Prüfmodus befindet, wird die Ziffer angezeigt.
- H. Diese Anzeige erscheint, wenn die Dreikanalüberwachung (**TRIPLE WATCH**) aktiviert ist.
- I. Diese Anzeige blinkt (**WX**), wenn der Modus Inland Waterway (Binnengewässer) aktiviert ist.
- J. Diese Anzeige blinkt, wenn der **ATIS**-Prüfmodus gewählt wurde.
- K. Diese Anzeige erscheint nur, wenn die Funktionstaste **LOCK** (Tastatursperre) aktiviert ist.

## Warnhinweis!

- Das PM-2010 WP ist nur dann wasserdicht, wenn die Antenne und die Batterie richtig installiert sind.
- Betreiben Sie das Funkgerät keinesfalls ohne Antenne.
- Betreiben Sie das Funkgerät nicht in explosionsgefährlicher Umgebung.
- Lassen Sie Kinder nicht unbeaufsichtigt das Funkgerät benutzen.
- Die Wartung Ihres Funkgeräts muss von einem qualifizierten Techniker übernommen werden.

## **Vorsicht**

### Warnhinweis zum Lithium-Ionen-Akku

- Dieses Gerät ist mit einem Lithium-Ionen-Akku ausgestattet
- Setzen Sie den Lithium-Ionen-Akku nur dann direktem Sonnenlicht aus, wenn er im Gerät installiert ist. Lassen Sie den Akku keinesfalls in Fahrzeugen liegen, die in der prallen Sonne abgestellt sind. Setzen Sie den Akku keinesfalls extremen Temperaturen aus (Temperaturen unter  $-20^{\circ}\text{C}$  oder über  $+60^{\circ}\text{C}$ )
- Wenn der Akku Temperaturen über  $+60^{\circ}\text{C}$  ausgesetzt wird, können die im Inneren enthaltenen chemischen Stoffe beeinträchtigt werden und zu einem Brechen des Akkus, zu Funktionsfehlern oder zur Verringerung seiner Leistungen führen.
- Bei Hautkontakt mit den chemischen Stoffen im Akku waschen Sie die betroffene Hautpartie mit reichlich Wasser ab und konsultieren Sie einen Arzt.
- Der im Gerät enthaltene Lithium-Ionen-Akku kann explodieren, wenn er Feuer ausgesetzt wird.
- Schließen Sie den Akku keinesfalls kurz.
- Laden Sie den Lithium-Ionen-Akku nur im Originalladegerät auf. Bei Verwendung eines anderen Ladegeräts kann der Akku Schaden nehmen oder explodieren.
- Der Lithium-Ionen-Akku muss richtig installiert sein.

# Einführung

Das PM-2010 WP ist ein wasserdichtes UKW-Handfunkgerät. Es ist kompakt, leicht, robust und liegt gut in der Hand. Dieses tragbare UKW-Seefunkgerät bietet Ihnen eine konsequente und außergewöhnliche Leistung unter praktisch allen Bedingungen und in jeder Situation. Um die Eigenschaften des PM-2010 WP bestmöglich nutzen zu können, lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der Verwendung des Geräts aufmerksam durch.

## Geräteigenschaften

- Inland Waterway / Seagoing Mode
- Wasserdicht (gemäß IPX8: 30 Minuten in 1,5 Meter Tiefe)
- ATIS integriert
- Triple Watch-Modus (Dreikanalüberwachung)
- Aktivierung Prioritätskanal (Kanal 16)
- Programmierbarer Speicher
- Kanal 16/9 durch einfache Tastenbetätigung
- Speichersuchlauf
- Internationale Kanäle
- Tischladegerät (Wandmontage ebenfalls möglich)
- Wiederaufladbarer Lithium-Ionen-Akku
- Batteriesparschaltung
- Tastatursperre
- Tasten und Display mit Hintergrundbeleuchtung
- Gürtelclip
- Trageschlaufe
- Sendeleistung TX 1W/5W

## Technischer Kundendienst

Wenn Ihr Seefunkgerät nicht einwandfrei arbeitet, befolgen Sie die Hinweise zur Fehlerbehebung am Ende dieses Handbuchs. Die Durchführung nicht autorisierter Einstellungen führt zum Erlöschen der Garantie.

## Lieferumfang



PM-2010 WP



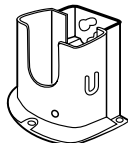
AC Adapter



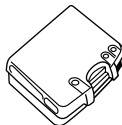
Antenne



DC Adapter



Ladegerät



Lithium-Ionen-Akku



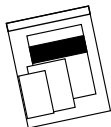
Gürtelclip



Trageschleufe



Montageschraube



Bedienungsanleitung

Wenn einer dieser Bestandteile in Ihrer Packung nicht enthalten ist, wenden Sie sich an Ihren Zulieferer.

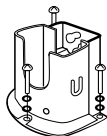
# Inbetriebnahme

## Installation des Ladegeräts

1. Installieren Sie das Ladegerät auf dem Tisch oder an der Wand.

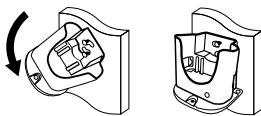
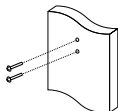
Auf einem Tisch:

Befestigen Sie das Ladegerät wie folgt mit den Montageschrauben und den Unterlegscheiben.

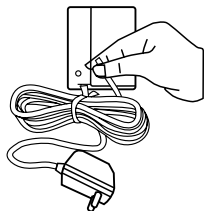


An der Wand:

Befestigen Sie die beiden Montageschrauben in der Mauer, wobei die Schrauben denselben zueinander haben müssen wie die Löcher am Ladegerät. Positionieren Sie das Ladegerät durch die größeren Löcher auf den Schrauben und drehen Sie das Ladegerät anschließend.

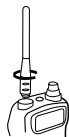


2. Schließen Sie den AC-Adapter am Ladegerät an. Wenn Sie das Ladegerät auf Ihrem Boot installieren, verwenden Sie den DC-Adapter.



## Befestigung der Antenne

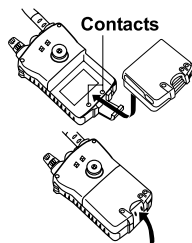
Befestigen Sie die Antenne am PM-2010 WP. Stellen Sie sicher, dass die Antenne richtig befestigt ist.





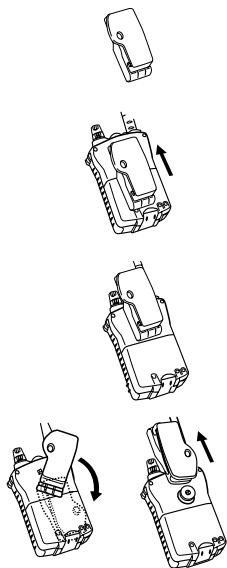
## Installation des Akkus

1. Installieren Sie den Block auf der Rückseite des Funkgeräts. Er kann nur in einer Position richtig eingesetzt werden.
2. Verriegeln Sie den Akku mithilfe des Clips.



## Befestigung des Gürtelclips

1. Halten Sie den Gürtelclip in der angegebenen Richtung.
2. Setzen Sie ihn auf die Befestigungsvorrichtung auf der Rückseite des Funkgeräts. Dann verschieben Sie ihn.
3. Sie hören ein Klicken. Der Gürtelclip ist nun richtig befestigt.
4. Um den Gürtelclip wieder vom Funkgerät zu demontieren, drehen Sie ihn und schieben Sie ihn nach oben.

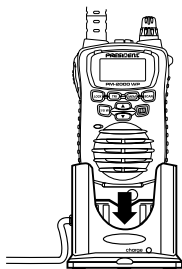


## Laden des Akkus

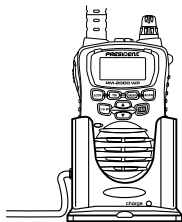
Ihr Seefunkgerät ist mit einem Lithium-Ionen-Akku ausgerüstet, der speziell für das Gerät entwickelt wurde.

- Vor der Verwendung des PM-2010 WP laden Sie den Lithium-Ionen-Akku sechs Stunden lang ohne Unterbrechung im Ladegerät auf.

1. Stellen Sie das PM-2010 WP in das Ladegerät.



2. Die rote Anzeigeleuchte leuchtet auf und leuchtet während des gesamten Ladevorgangs.



- Eine Überladung des Akkus durch das Ladegerät ist ausgeschlossen. Wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist, erlischt die Ladeanzeige.
- **Senden Sie nicht, solange sich das PM-2010 WP im Ladegerät befindet!**
- Sie können die eingehenden Rufe überwachen, solange sich das PM-2010 WP im Ladegerät befindet!

## Betrieb des Funkgeräts

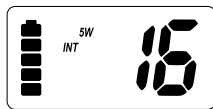
- Informationen zu den Stellungen der Drehknöpfe und Tasten finden Sie unter „Bedienelemente und Anzeigen« (Seite 4).
- Wenn Sie Ihr PM-2010 WP einschalten, wird es automatisch auf Kanal 16 eingestellt, die Frequenz für Notrufe, Not- und Rufsignale.
- Bei Betätigung einer beliebigen Taste (außer der Sendetaste) ertönt ein kurzer Signalton.

### Einschalten des Geräts und Einstellung der Rauschsperrung

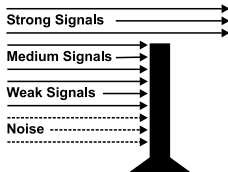
1. Vor dem Einschalten des Geräts drehen Sie den Drehknopf für die Rauschsperrung (Squelch) bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn.



2. Dann schalten Sie das Gerät durch Drehen des Drehknopfs Lautstärke / EIN/AUS im Uhrzeigersinn, bis Sie ein Zischen hören.



3. Drehen Sie den Squelch-Regler im Uhrzeigersinn, bis das Zischen aufhört. Stellen Sie mit dem Drehknopf das gewünschte Niveau für die Rauschsperrung ein. Man kann die Squelch-Funktion als Sperrfrequenz betrachten, die in Abhängigkeit von ihrer Einstellung den Zugriff auf schwache oder starke Signale steuert.



- Um eine schwache oder weit entfernte Station zu empfangen, drehen Sie den Knopf gegen den Uhrzeigersinn. Wenn der Empfang schlecht ist, drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn, um die schwachen Sendesignale zu unterdrücken.

- Wenn der Squelch-Regler so eingestellt ist, dass Sie ein dauerhaftes Zischen hören, ist die Suchlauffunktion (SCAN) des Geräts nicht einwandfrei.
4. Zum Ausschalten des Geräts drehen Sie den Drehknopf Lautstärke / EIN / AUS gegen den Uhrzeigersinn, bis Sie ein Klicken hören.
  5. Wählen Sie den Betriebsmodus (Seagoing Mode oder Inland Waterway).

## Inland Waterway / Seagoing Mode

### Seagoing Mode

Die Sendeleistung ist auf den Kanälen 75 und 76 im Seagoing Mode auf eine geringe Leistung (1W) beschränkt.

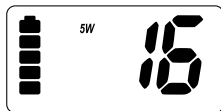
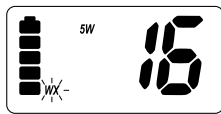
### Inland Waterway Mode (Binnengewässer)

Die Sendeleistung ist auf den Kanälen 6, 8, 10 à 15, 17, 71, 72, 74, 75, 76 und 77 im Inland Waterway Mode auf die geringe Leistung beschränkt.

## Einstellung Seagoing Mode / Inland Waterway

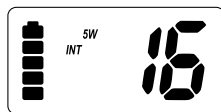
Schalten Sie das Funkgerät ein, indem Sie die Tasten 1/5 W und 16/9 gedrückt halten. Der Inland Waterway oder der Seagoing Mode werden eingeschaltet.

Wenn sich das Funkgerät im Inland Waterway Mode befindet, blinkt das Symbol «WX». Wenn sich das Funkgerät im Seagoing Mode befindet, verschwindet das Symbol «WX»



### Auswahl eines Kanals

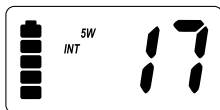
1. Schalten Sie Ihr PM-2010 WP ein.
2. Um einen höheren Kanal auszuwählen, drücken Sie die Taste ▲.



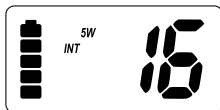
STEIGEN

3. Um einen niedrigeren Kanal auszuwählen, drücken Sie die Taste ▼.

- Um den Kanal dauerhaft zu wechseln, drücken Sie die Taste ▲ oder ▼ und halten Sie sie eine Sekunde lang gedrückt.



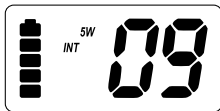
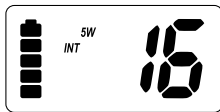
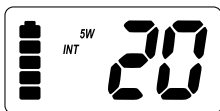
ABSTEIGEN



### Kanal 16/9

Beispiel: Während Sie den Kanal 20 empfangen möchten Sie den Kanal 16 oder 9 überprüfen :

1. Sie befinden sich auf Kanal 20.
2. Zur Überwachung des Kanals 16 drücken Sie die Taste **16/9**.
3. Zur Überwachung des Kanals 9 drücken Sie die Taste **16/9** noch einmal.
4. Zur Rückkehr zum Kanal 20 drücken Sie die Taste **16/9** erneut.



**Anmerkung:** Wenn Sie die Taste **TRI** bei EMG 16CH oder EMG 09CH drücken, wird EMG annulliert und schaltet auf Triple Watch ON um.

### Dreikanalüberwachung

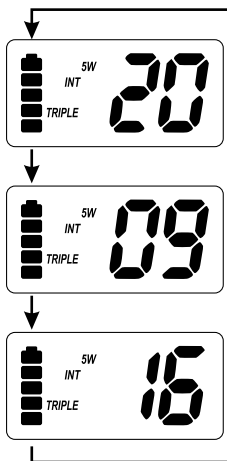
Der Modus Dreikanalüberwachung (Triple Watch) überacht die Kanäle 16 und 9 während Sie den ausgewählten und eingestellten Kanal empfangen. Das Seefunkgerät kontrolliert die Aktivitäten auf den Kanälen 16 und 9 alle 2 Sekunden.

1. Zum Einschalten des Triple Watch Modus drücken Sie die Taste **TRI**. *“TRIPLE”* erscheint im Display.

2. Zum Ausschalten des Triple Watch Modus drücken Sie die Taste **TRI** noch einmal. *“TRIPLE”* verschwindet aus dem Display.

- Im Modus Dreikanalüberwachung können Sie den eingestellten Kanal mit den Tasten **s** oder **t** ändern.
- Durch kurzes Drücken der Taste **16/9** wird die Dreikanalüberwachung unterbrochen. Das Gerät bleibt auf Kanal 16 oder 9, wenn Sie die Taste noch einmal drücken. Um in den zuvor gewählten Modus zurückzukehren, drücken Sie die Taste einfach noch einmal.

- Sie kehren in den Dual Watch-Modus zurück, wenn die Funktion Triple Watch aktiviert wird, während CH9 oder CH16 angezeigt wird.

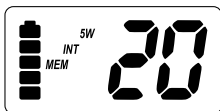


## Programmierung eines Kanals im Speicher

Bevor Sie die Suchlauffunktion verwenden, müssen Sie die Kanäle im Speicher programmieren.

1. Wählen Sie den zu speichernden Kanal durch Drücken der Taste **▲** oder **▼**.

2. Drücken Sie zur Speicherung des Kanals auf die Taste **MEM**. *“MEM”* erscheint im Display.



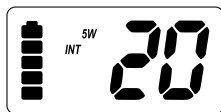
## Löschen eines Kanals aus dem Speicher

1. Wählen Sie den zu löschenden Kanal durch Drücken der Taste **▲** oder **▼**.

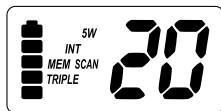
2. Drücken Sie auf die Taste MEM. “MEM” verschwindet aus dem Display.

## Suchlauf

1. Um den Suchlauf der programmierten Kanäle zu starten, drücken Sie die Taste **SCAN**. “SCAN” und “TRIPLE” erscheinen im Display.



2. Um den Suchlauf zu stoppen, drücken Sie die Taste **SCAN** noch einmal. “SCAN” und “TRIPLE” verschwinden aus dem Display.

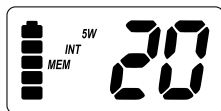


- Der Suchlauf beginnt mit dem niedrigsten Kanal und läuft bis zum höchsten Kanal. Der Suchlauf stoppt, wenn ein aktiver Kanal gefunden wird. Das Gerät bleibt bis zum Ende des gesendeten Signals auf dem Kanal und nimmt dann nach einer Verzögerung von 3 Sekunden den Suchlauf wieder auf.
- Im Scan-Modus aktiviert das Funkgerät automatisch die Dreikanalüberwachung. Um diese Funktion auf dem Scan-Modus heraus zu deaktivieren, drücken Sie die Taste **TRI**. “TRIPLE” verschwindet aus dem Display

## Senden

1. Die Sendeleistung kann auf 5 W oder 1W eingestellt werden. Zum Umschalten drücken Sie die Taste **1/5 W**. Die Anzeige “5W” oder “1W” ändert sich entsprechend.

Sie Sendeleistung ist automatisch auf 5W eingestellt auf Kanal 16. Durch Drücken der Taste 1/5W kann die Sendeleistung jedoch auf Kanal 16 auf 1W umgeschaltet werden.



2. Zum Senden drücken Sie die Sendetaste und halten Sie sie gedrückt. “TX” wird angezeigt.

**3.** Um wieder auf Empfang zu gehen, lassen Sie die Sendetaste los. "TX" verschwindet aus dem Display.

- Wenn Sie die Sendetaste länger als 5 Minuten gedrückt halten, beginnt die Anzeige "TX" zu blinken und der Sendebetrieb wird beendet. Ein Signalton zur Bestätigung ertönt am Ende des Sendebetriebs, bis die Sendetaste losgelassen wird.
- Wenn die Batterieanzeige bis auf den Ladezustand 1 im Display gefallen ist und die Sendetaste gedrückt wird, sendet das Funkgerät nicht mehr und "TX" beginnt zu blinken (die Beschreibung der Batterieanzeige finden Sie auf der folgenden Seite)

### **Tasten mit Hintergrundbeleuchtung und Display**

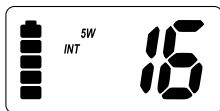
Zur Beleuchtung des Displays betätigen Sie eine beliebige Taste außer der Sendetaste.

- Wenn Sie eine beliebige Taste außer der Sendetaste betätigen, wenn das Display und die Tastatur beleuchtet sind, bleibt die Beleuchtung weitere 5 Sekunden aktiviert.

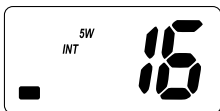
### **Batterieanzeige**

Wenn die Beleuchtung des Funkgeräts eingeschaltet ist, wird die Batterieanzeige immer angezeigt.

Bei vollständig geladenem Akku sieht die Ladeanzeige folgendermaßen aus:



Bei fast vollständig geladenem Akku sieht die Ladeanzeige folgendermaßen aus:





- Wenn die Ladeanzeige bis auf den Ladezustand 1 im Display gefallen ist, empfängt das Funkgerät zwar noch, der Sendebetrieb ist jedoch nicht mehr möglich.

## Tastatursperre

Um versehentliche Tastenbetätigungen zu vermeiden, können Sie die Tastatur sperren.

1. Drücken Sie die Taste **LOCK** und halten Sie sie ca. 1,5 Sekunden gedrückt. Es ertönen zwei Signaltöne als Bestätigung, dass die Tastatur gesperrt ist und "LOCK" erscheint im Display.

2. Um die Tastatur zu entsperren, drücken Sie die Taste **LOCK** noch einmal und halten Sie sie ca. 1,5 Sekunden gedrückt. Es ertönen zwei Signaltöne als Bestätigung, dass die Tastatur wieder entsperrt ist und "LOCK" verschwindet aus dem Display.

- Sie können die Tastatur auch durch Ein- und Ausschalten des Funkgerät entsperren.

## ATIS

Diese Funktion ist das System zur automatischen Senderidentifikation. Das ATIS-Signal wird am Ende jedes Sendevorgangs übertragen. Die ATIS-ID besteht aus 10 Ziffern und ist in Ihrem Funkgerät bereits gespeichert. Die erste Ziffer ist auf die "9" voreingestellt, wird jedoch im Display nicht angezeigt. Alle übrigen Ziffern ab der 2. Ziffer werden im Display angezeigt. Wenn die ATIS-Nummer geändert werden oder der private Kanal programmiert werden muss, muss der Benutzer das Gerät zur Neuprogrammierung einsenden.

## ATIS-Überprüfung

1. Drücken Sie die Taste MEM und halten Sie sie 1,5 Sekunden lang gedrückt, das Funkgerät schaltet in den ATIS-Bestätigungsmodus. "ALERT" und die erste Ziffer beginnen zu blinken.



**Anmerkung:** Wenn die ATIS-ID nicht bereits programmiert ist, kann das Funkgerät nicht in den ATIS-Bestätigungsmodus schalten.

2. Drücken Sie die Taste **MEM**, um die folgende Ziffer zu prüfen.

3. Wiederholen Sie den zweiten Schritt für jede Ziffer bis zur 9° Ziffer.

4. Drücken Sie die Taste **MEM** und halten Sie sie 1,5 Sekunden lang gedrückt, um den Prüfmodus zu verlassen.



**Anmerkung:** Drücken Sie die Taste **SCAN**, um zum ersten Schritt zurückzukehren (zur erneuten Überprüfung). Drücken Sie die Taste **16/9**, um den Prüfmodus zu verlassen und in den Modus EMG 16CH zu schalten.

## **UIC (nur für zugelassene Länder)**

Diese Funktion kann sich in Abhängigkeit der 3 Betriebsmodi für die USA, internationale (INT) und kanadische Kanäle (CAN) ändern. Diese Funktion wird aktiviert, wenn der Benutzer die Tasten LOCK und 16/9 gedrückt hält und das Funkgerät einschaltet. "INT" wird angezeigt. Drücken Sie die Taste TRI und halten Sie sie gedrückt, um den UIC-Modus zu ändern.

## Fehlerbehebung

- **Gerät sendet nicht mit 5 Watt sondern nur mit 1 W**

Ursache: Batterie schwach

⇒ Akkus laden oder austauschen

- **Gerät sendet nicht während des Ladevorgangs**

Ursache: Batterie schwach

⇒ Das Gerät ist nicht für den Sendebetrieb während des Ladens konzipiert. Das Ladegerät liefert keine ausreichende Leistung, um zu senden.

- **Der Akku lädt nicht**

Ursache: Ladegerät außer Betrieb

⇒ Ladegerät austauschen

## Garantie

Für dieses Gerät gilt in dem Land, in dem es gekauft wurde, eine Garantie von 3 Jahren auf Teile und Ausführung, diese gilt für jeden von unserem technischen Kundendienst anerkannten Fertigungsfehler. Es wird empfohlen, die nachfolgenden Bedingungen sorgfältig zu lesen und zu befolgen, um ein Erlöschen dieser Garantie zu vermeiden.

- Jeder Eingriff im Rahmen dieser Garantie erfolgt kostenlos, die Kosten für den Versand des Geräts werden von unserem Unternehmen übernommen.
- Ein Kaufbeleg muss dem zu reparierenden Gerät zwingend beigelegt werden.
- Installieren Sie Ihr Gerät keinesfalls, ohne diese Bedienungsanleitung gelesen zu haben.
- Im Rahmen der Garantie wird kein Einzelteil von unserem Kundendienst versandt oder ausgetauscht.

### **Folgende Situationen und Bedingungen fallen nicht unter die Garantie:**

- Das Untertauchen des Geräts von mehr als 30 Minuten, tiefer als 1,50 Meter (IPX8).
- Der Akkublock.
- Schäden, die durch Unfälle, Stöße, unzureichende Verpackung oder die Verwendung von nicht konformem Zubehör verursacht wurden.
- Eingriffe, die die technischen Daten so verändert haben, dass keine Konformität mit den geltenden Normen mehr besteht, Reparaturen oder Änderungen, die von Dritten durchgeführt wurden, die von unserem Unternehmen nicht autorisiert wurden.
- Durch Öffnen des Geräts erlischt jede Garantie.

## Technische Daten

### Allgemeines

Kanäle	Senden 56 internationale Empfangen 57 internationale 24 private
Frequenzsteuerung	PLL
Frequenztoleranz	Senden +/- 1 PPM (bei 25 °C) Empfänge +/- 1 PPM (bei 25 °C)
Betriebstemperatur	-20° C bis +55 °C
Antenne	Flexibler Antennenstab
Mikrofon	Integriertes Elektret-Mikrofon
Display	LCD-Display
Lautsprecher	8 ohms, 1 Watt
Stromversorgung	Wiederaufladbare Akkublocks Lithium-Ionen 7,4 V 850 mAh
Abmessungen (ohne Antenne)	97 (H) x 62 (B) x 33 (T) mm
Gewicht (mit Batterie & Antenne)	250 g

### Sender

Frequenzbereich	156,025 MHz bis 157,425 MHz
Sendeleistung	1,0 W & 5 W
Harmonische	-38 dBm (5W)
Stromverbrauch	500 mA (1W), 1400 mA (5W)

### Empfänger

Empfangstyp	Überlagerungsempfänger Superheterodyn
Frequenzbereich	156,300 bis 162,000 MHz
Empfindlichkeit	0,35 V für 12 dB SINAD
Squelch-Empfindlichkeit	Grenzwert 0,25 V
Audio	+/- 6 dB 500 bei 2010 Hz
Frequenzgang	70 dB @ +/- 25 kHz
Audio-Ausgangsleistung	0,6 W @ 10 % THD
Stromverbrauch, Squelch	40 mA Max. audio 250 mA

## Internationale UKW-Seefunkkanäle

Kanal	Sende-Frequ.	Empfangs-Frequ.	Kanal	Sende-Frequ.	Empfangs-Frequ.
1	156.050	160.650	60	156.025	160.625
2	156.100	160.700	61	156.075	160.675
3	156.150	160.750	62	156.125	160.725
4	156.200	160.800	63	156.175	160.775
5	156.250	160.850	64	156.225	160.825
6	156.300	156.300	65	156.275	160.875
7	156.350	160.950	66	156.325	160.925
8	156.400	156.400	67	156.375	156.375
9	156.450	156.450	68	156.425	156.425
10	156.500	156.500	69	156.475	156.475
11	156.550	156.550	70	RX only	156.525
12	156.600	156.600	71	156.575	156.575
13	156.650	156.650	72	156.625	156.625
14	156.700	156.700	73	156.675	156.675
15	156.750	156.750	74	156.725	156.725
16	156.800	156.800	75	156.775	156.775
17	156.850	156.850	76	156.825	156.825
18	156.900	161.500	77	156.875	156.875
19	156.950	161.550	78	156.925	161.525
20	157.000	161.600	79	156.975	161.575
21	157.050	161.650	80	157.025	161.625
22	157.100	161.700	81	157.075	161.675
23	157.150	161.750	82	157.125	161.725
24	157.200	161.800	83	157.175	161.775
25	157.250	161.850	84	157.225	161.825
26	157.300	161.900	85	157.275	161.875
27	157.350	161.950	86	157.325	161.925
28	157.400	162.000	87	157.375	157.375
			88	157.425	157.425

# KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Wir, das Unternehmen, GROUPE PRESIDENT ELECTRONICS, Route de Sète, BP 100-34540 Balaruc-France

erklären unter unserer alleiniger Haftung, dass das UKW-Seefunkgerät

Marke: **PRESIDENT**

Modell: **PM-2010 WP**

Hergestellt in China

den wichtigsten Forderungen der Richtlinie 1999/5/CE (Artikel 3), die auf die nationale Gesetzgebung übertragen werden, sowie den folgenden EU-Normen gerecht wird :

EN 301 178 (2001) • EN 301 843-V1.1.1.1 • EN 301 843-2 V1.1.1 •  
EN 60950-2000 • EN 300 698-2 V.1-1-1 (2000-08) •  
EN 300 698-3 V.1-1-1 (2001-05)

Balaruc, den 31/03/2007



O. Espallargas

Technischer Geschäftsführer



Groupe

**PRESIDENT**  
**ELECTRONICS**

Siège Social / Head Office France – Route de Sète  
BP 100 – 34540 BALARUC

Site internet : <http://www.president-electronics.com>

E-mail : [groupe@president-electronics.com](mailto:groupe@president-electronics.com)



CE 0341 Ⓢ

0848/06-07 - M0103